

Bezirksnachrichten 1/2011

# Kolping INFO-Dienst



01. Juli 2011

Die Bezirksnachrichten „**KOLPING INFO-Dienst**“ erhalten die **Vorsitzenden** in 6- bis 8-facher Ausfertigung mit der Bitte um Weiterleitung an die Präsidien und Vorstandsmitglieder. Werden noch weitere Exemplare benötigt, bitte bei Gerhard Frank telefonisch anfordern.



## **Inhalt:**

Der Jahresbericht 2010 mit Statistik  
Protokoll der Bezirksversammlung vom 16. März 2011  
Ergebnisse der Kegelmeisterschaften vom 07. Mai 2011  
**Bezirksversammlung am 05. Oktober 2011  
bei der KF Sallern**

Die Kolpingsarbeit im Spiegel der Presse:  
Ausschnitte aus unserer Öffentlichkeitsarbeit  
Presseberichte aus den lokalen Zeitungen

## **Adolph Kolping:**

**Unser Wahlspruch aber ist beten, lernen und arbeiten,  
alles mit Ernst und doch mit Fröhlichkeit**

Unser Leben braucht Quellen. In gemeinsamer Arbeit wird das Wasser geschöpft für alles, was lebt. So wird Arbeit zur Quelle für das Leben; sie ist Anstrengung, aber zugleich auch Erfüllung. Arbeit gehört zur Würde des Menschen. Unser Schöpfungsauftrag ist es: schaffen und schöpfen!

**Kolpingwerk** Herbert Lorenz, Brüxer Str. 32, 93057 Regensburg T. 0941/66197  
**Bezirksverband** Gerhard Frank, Lindenstr. 10, 93049 Regensburg T. 0941/21736  
**Regensburg** Bankverbindung: Liga Spar- u. Kreditgenossenschaft Regensburg  
BLZ 750 903 00 - Konto 1102 109

[www.kolping-bvrgbg.de](http://www.kolping-bvrgbg.de) oder [www.kolping-bv-regensburg.de](http://www.kolping-bv-regensburg.de)

**„Soziale Zukunft mitgestalten!“**  
**Jahresbilanz 2010 - Rückblick**  
**Zu 1064 Veranstaltungen kamen 36747 Teilnehmer**

Für den Bezirksverband Regensburg im Kolpingwerk konnte das abgelaufene Arbeits- und Aktionsjahr 2010 mit vielen Höhepunkten und großen Erfolgen abgewickelt werden. Unsere Bilanzzahlen bei den Mitgliedern, der Veranstaltungen und bei den Teilnehmern an den Bildungs- und Aktionseinheiten konnte stabil gehalten werden. Wir können auf die geleistete Arbeit und die vielfältigen Aktivitäten mehr als stolz und gleichzeitig dankbar sein.

Die Bezirksversammlungen bei der KF St. Erhard Regensburg und der KF Hainsacker standen unter dem Leitsatz des Kolpingwerkes:

**„Soziale Zukunft mitgestalten!“**

Dabei will uns Kolping unter anderem klarmachen, dass es ohne Familie keinen Staat, keine Gemeinschaft, keine Zukunft geben wird. Auch 2011 wird uns das Jahresthema von 2010 durch Jahr begleiten.

**In unserem Kolpingwerk Regensburg haben wir 3067 Mitglieder, die von 278 ehrenamtlichen Vorstandmitgliedern geleitet werden.**

**Jahresstatistik 2010:**

Die Mitgliederstatistik hat wieder ein erfreuliches Ergebnis zu verzeichnen und weist in den letzten Jahren folgende Entwicklung aus:

**Jahresstatistik 2010: Mitgliederentwicklung**

1997	2810	Mitglieder
1999	2890	Mitglieder
2001	3085	Mitglieder
2002	3109	Mitglieder
2003	3121	Mitglieder
2004	3155	Mitglieder
2005	3226	Mitglieder
2006	3295	Mitglieder
2007	3189	Mitglieder
2008	3087	Mitglieder
2009	3097	Mitglieder
<b>2010</b>	<b>3067</b>	<b>Mitglieder</b>

*Die Neuaufnahmen am Kolpinggedenktag 2010  
sowie die Kindergruppen sind nicht enthalten*

### Jahresstatistik 2010 : Einzeltermine

1997	833	Veranstaltungen
1999	846	Veranstaltungen
2001	852	Veranstaltungen
2002	882	Veranstaltungen
2003	889	Veranstaltungen
2004	904	Veranstaltungen
2005	909	Veranstaltungen
2006	911	Veranstaltungen
2007	901	Veranstaltungen
2008	839	Veranstaltungen
2009	865	Veranstaltungen
<b>2010</b>	<b>1064</b>	<b>Veranstaltungen</b>

### Jahresstatistik 2010: Teilnehmer

1997	29446	Teilnehmer
1999	29840	Teilnehmer
2001	31007	Teilnehmer
2002	33509	Teilnehmer
2003	34297	Teilnehmer
2004	35158	Teilnehmer
2005	35244	Teilnehmer
2006	35276	Teilnehmer
2007	34088	Teilnehmer
2008	30275	Teilnehmer
2009	30636	Teilnehmer
<b>2010</b>	<b>36747</b>	<b>Teilnehmer</b>

## Kolping und seine Organisation

1. Internationales Kolpingwerk  
in über 50 Ländern und allen Kontinenten.
2. Kolping Europa
3. Deutscher Zentralverband mit  
ca. 275.000 Mitglieder
4. Diözesanverband Regensburg mit  
15 Bezirksverbänden (im DV)  
mit rd. 20500 Mitgliedern
5. **Bezirksverband Regensburg mit  
28 Kolpingfamilien, davon  
15 im Stadtgebiet Regensburg und  
13 im umliegenden Lkr. Regensburg  
mit rund 3067 Mitgliedern und  
mit 278 ehrenamtlichen Vorstandsmitgliedern.**

# Jahresstatistik 2010

Themenbereich	Veranstaltungen	Teilnehmer
<b>1. Glaube und Religion</b> (Gottesdienst, Einkehrtage, Wallfahrten, Andachten usw.)	223	5804
<b>2. Arbeit und Beruf</b> (auch Betriebsbesuche, Gespräche zur Arbeitswelt, Berufskunde)	49	1031
<b>3. Ehe und Familie</b> (Familienkreise u. –seminare, Wochenendveranstaltungen)	45	1221
<b>4. Gesellschaft und Politik</b> (Vorträge und Podiums- diskussionen, Referate etc.)	80	1969
<b>5. Kultur und Freizeit</b> (Theater, Wanderungen, Kulturfahrten, Spieleabende)	541	14622
<b>6. Adolph Kolping und sein Werk</b> (Diavorträge, Neumitglieder- schulung, Biographie, Jubiläen)	66	4663
<b>Gesamtsumme der in den örtlichen Kolpingsfamilien durchgeführten Bildungs- u. Aktionveranstaltungen</b>	1004	29310
Gemeinsame Termine des <b>Bezirksverbandes</b>	42	5811
Monatliche Veranstaltungen der <b>Seniorengruppe</b> des Bezirks	12	366
Faschingsgesellschaft <b>LUSTICANIA</b> (nur Inthronisations- u. Staatsball)	6	1260
<b>Gesamtveranstaltungen des Jahresstatistik 2010</b>	1064	36747

**Protokoll über die „Bezirksversammlung Frühjahr 2011“**  
**am Mittwoch, den 16.03.2011**  
**von Bezirksprotokollführerin Brigitte Welleschek**

Gemäß § 12 Abs. 6 des Bezirksstatuts und der Geschäftsordnung des Bezirkverbandes ist die Bezirksversammlung Frühjahr 2011 im „Kolping-Info-Dienst 2/2010“ vom 01.12.2010 satzungsgemäß und rechtswirksam für Mittwoch, den 16.03.2011 um 19.00 Uhr in das Kolpinghaus St. Erhard in Regensburg einberufen worden. Die Bezirksvorstandschaft hat in ihrer Sitzung vom 20.10.2010 folgende Tagesordnung für die Bezirksversammlung Frühjahr 2011 festgelegt:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch Bezirksvorsitzenden Herbert Lorenz
2. Schriftwort durch den Bezirkspräses BGR Siegfried Schweiger
3. Protokoll der Bezirksversammlung (Herbst) vom 6.10. 2010 durch Brigitte Welleschek
4. Grußwort und Referat von unserem Diözesanvorsitzenden Heinz Süss
5. Berichte des Bezirksvorstandes
  - a) Jahresbilanz 2010 durch den Bezirksvorsitzenden
  - b) Tätigkeitsbericht des Jugendteams
  - c) Bericht aus der Arbeit Seniorengruppe
  - d) Bilanz der Faschingsgesellschaft Lusticania
6. Kassenberichte des Bezirksverbandes und des Präsidiums der FG Lusticania
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache zu den gesamten Berichten
9. Antrag auf Entlastung der Bezirksvorstandschaft und der FG Lusticania
10. Bildung eines Wahlausschusses (siehe Wahlordnung)
11. Neuwahlen der gesamten Bezirksvorstandschaft
12. Wahl von zwei Kassenprüfern (§ 4 WO) jährlich – Wiederwahl ist zulässig
13. Organisationsfragen zur Altkleider/Papieraktion am Samstag, den 9.4.2011
14. Anträge, Wünsche, Verschiedenes
15. Schlusswort des Bezirkspräses – Kolpinglied

**Top 01:** Um 19.10 Uhr eröffnet Bezirksvorsitzender Herbert Lorenz die Bezirksversammlung Frühjahr 2011, zu der fristgerecht am 1.12.2010 geladen wurde und begrüßt die 63 anwesenden Delegierten aus den 28 Kolpingsfamilien des Bezirks Regensburg, deren Namen der beiliegenden Anwesenheitsliste zu entnehmen sind. Ganz besonders begrüßt Herbert Lorenz unseren Bezirkspräses, BGR Siegfried Schweiger, Diakon Thomas Steffl, Stadtrat a.D. Horst Eifler, sowie Herrn Steffen von der MZ. Die vorgelegte Tagesordnung wird einstimmig genehmigt, die Beschlussfähigkeit festgestellt.

**Top 02:** Bezirkspräses BGR Siegfried Schweiger zeigt das Hungertuch der diesjährigen Misereaktion mit dem Titel: „Das jüngste Gericht in ein Elendsviertel verlegt“ und erörtert einige Gedanken dazu.

**Top 03:** Bezirksprotokollführerin Brigitte Welleschek weist darauf hin, dass das Protokoll der Bezirksversammlung Herbst vom 6.10.2010 im „Kolping-Info-Dienst 2/2010“ vom 1.12.2010 veröffentlicht wurde und somit jeder der Anwesenden die Möglichkeit hatte, es vorab durchzulesen. Es gibt keine Wortmeldungen, das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

**Top 04:** Diözesanvorsitzender Heinz Süss spricht ein Grußwort und gibt die geplanten Termine und Veranstaltungen des Diözesanverbands bekannt.

**Top 05: a) Jahresbilanz 2010 durch den Bezirksvorsitzenden**

Herbert Lorenz berichtet, dass im Jahr 2010 an den 1064 angebotenen Veranstaltungen insgesamt 36747 Kolpingmitglieder teilgenommen haben. Genauere Einzelheiten können der Jahresbilanz 2010 entnommen werden, die diesem Protokoll als Anlage beigefügt ist.

**b) Tätigkeitsbericht des Jugendteams**

Christine-Maria Hartig berichtet von der Skifreizeit im Januar 2011, die bei allen Beteiligten großen Anklang fand. Die diesjährigen Kolpolympics finden am 28.5.2011 auf dem RT-Gelände statt. Christine-Maria Hartig hofft, dass heuer mehr Anmeldungen für diese Veranstaltung eingehen. In den Sommerferien findet wieder ein Zeltlager für Kinder und Jugendliche statt.

Teresa Brey stellt die neu gegründete Gruppe „Neue Mitte“ vor, die vorwiegend junge Leute ab 25 Jahre ansprechen soll und lädt Interessierte herzlich ein.

**c) Bericht aus der Arbeit Seniorengruppe**

Erich Sedlaty berichtet von den Veranstaltungen der Seniorengruppe und verabschiedet sich nach 23 Jahren Tätigkeit als Leiter dieser Gruppe.

**d) Bilanz der Faschingsgesellschaft Lusticania**

Armin Ogurek berichtet, dass die FG Lusticania in der vergangenen Session 47 Auftritte hatte. Sieben davon seien, so Ogurek, „eigene Veranstaltungen“. Im Mai beginnen wieder die Proben der Kinder- und Jugendgarde. Dafür sucht die FG Lusticania noch dringend einen geeigneten Raum, z.B. ein Pfarrheim, sagt Armin Ogurek. Ebenso sei man auf der Suche nach einen Lagerraum für die Kostüme. Bezirksvorsitzender Herbert Lorenz bedankt sich bei Armin Ogurek für 10 Jahre Tätigkeit als Präsident der FG Lusticania.

**Top 06:** Bezirkskassier Fritz Gahr und Armin Ogurek legen ihre Kassenberichte vor. Es gibt keinerlei Fragen oder Einwände.

**Top 07:** Ludwig Rechenmacher berichtet, dass die Buchführungsunterlagen des Bezirksverbandes und der FG Lusticania geprüft wurden. Es wurden alle Belege der laufenden Geschäftsvorfälle sowie die Kontoauszüge überprüft. Die Belege waren vollständig und ordnungsgemäß aufbereitet. Alle Geschäftsvorfälle konnten den Buchungen bzw. Eintragungen im Kassenbuch eindeutig zugeordnet werden. Dem Bezirkskassier Fritz Gahr und der Kassenführerin Margit Hauke können eine vorbildlich saubere und übersichtliche Kassenführung bescheinigt werden. Die Kassenprüfer empfehlen die Entlastung des Bezirkskassiers und der Kassenführerin der FG Lusticania.

**Top 08:** Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldungen.

**Top 09:** Ludwig Rechenmacher stellt den Antrag, die Bezirksvorstandschafft und die Kassenführerin der FG Lusticania zu entlasten. Der Antrag wird bei Enthaltung der Betroffenen einstimmig angenommen.

**Top 10:** Zur Bildung eines Wahlsausschusses kommen aus der Versammlung folgende Vorschläge: Heinz Süss, Teresa Brey und Christine-Maria Hartig. Heinz Süss wird zum Ausschussvorsitzenden bestimmt.

**Top 11:** Laut Wahlordnung sind der Bezirksvorsitzende und die stellvertretenden Bezirksvorsitzenden schriftlich in geheimer Wahl per Einzelabstimmung zu wählen. Ergebnis der Einzelabstimmung: Stimmberechtigte: jeweils 64.

AMT	NAME	KF	J	N
Bezirksvorsitzender	Herbert Lorenz	St. Konrad	62	2
Stv. Bezirksvorsitzende	Herta Schindler	St. Emmeram	62	2
Stv. Bezirksvorsitzender	Markus Neft	Neutraubling	63	1

Alle drei nehmen die Wahl an.

Laut Wahlordnung werden alle weiteren Mitglieder des Bezirksvorstandes geheim gewählt. Diese können per Sammelabstimmung gewählt werden, wenn dies beschlossen wird. Die Sammelabstimmung wird einstimmig beschlossen.

Ergebnis der geheimen Sammelabstimmung: Stimmberechtigte: jeweils 64.

Bezirksprotokollführerin	Brigitte Welleschek	St. Konrad	64	0
Bezirksleiter „Neue Medien“	Gerhard Frank	Herz Marien	64	0
Bezirksleiter „Redaktionsteam“	Johann Jobst	Lappersdorf	62	2
Bezirkskassier	Fritz Gahr	Hainsacker	64	0
Beisitzerin „Jungkolping“	Daniela Weiß	St. Konrad	64	0
Beisitzer „Jungkolping“	Markus Gruber	Alteglöfsheim	64	0
Beisitzerin „Neue Mitte“	Teresa Brey	St. Emmeram	64	0
Beisitzer „Neue Mitte“	Thomas Einert	Steinweg	64	0
Beisitzer „Erwachsene“	Jürgen Poh	Herz Jesu	64	0
Beisitzer „Arbeit & Beruf“	Peter Weinzierl	St. Erhard	64	0
Beisitzerin „Ehe & Familie“	Gerlinde Frank	Herz Marien	64	0
Beisitzer „Gesellschaft & Politik“	Rudolf Beier	St. Konrad	61	3
Beisitzerin „Kultur & Freizeit“	Elke Haberl	Tegernheim	64	0
Präsident der FG Lusicania	Armin Ogurek	St. Emmeram	64	0

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

Das Jugendteam wird von der Gruppe gewählt und von der Bezirksversammlung bestätigt: Die vier Bezirksleiter/Innen „Jugendteam“ sind Christine-Maria Hartig (KF Neutraubling), Manuela Busch (KF Hainsacker), Florian Birkenseher (KF St. Konrad) und Pia Schöpferl (KF St. Konrad).

**Top 12:** Der Antrag, wieder drei, statt der vorgeschriebenen zwei Kassenprüfern zu wählen, wird ohne Gegenstimme angenommen. Die vorgeschlagenen Ludwig Rechenmacher, Albert Galli und Hans Würdinger werden bei Enthaltung der Betroffenen ohne Gegenstimme zu Kassenprüfern gewählt. Die Gewählten nehmen die Wahl an.

**Top 13:** Markus Neft gibt Infos zur Altkleider/ Papiersammlung am 9.4.2011.

**Top 14:** • Bezirkspräses Siegfried Schweiger begrüßt Diakon Thomas Steffl als neuen stellvertretenden Bezirkspräses.

Diakon Thomas Steffl von der Dompfarrei stellt sich vor.

- Bezirkspräses Schweiger entschuldigt den bisherigen stellvertretenden Bezirkspräses Pfarrer Franz-Xaver Matok. Da er an der Bezirksversammlung nicht teilnehmen kann, soll er zu einem anderen Zeitpunkt verabschiedet werden.
- Diözesanvorsitzender Hein Süss bedankt sich bei Erich Sedlaty für seine jahrelange Tätigkeit als Leiter der Seniorengruppe. Heinz Süss bezeichnet Erich Sedlaty als „Urgestein“. Es war ihm immer ein Anliegen, sein Leben für ein Miteinander im Kolpingwerk auszurichten. Heinz Süss verliest die Dankurkunde des Kolpingwerks für Erich Sedlaty und verleiht ihm die Ehrennadel des Diözesanverbandes.
- Markus Neft stellt das Programm für die geplante Romwallfahrt im Herbst 2011 vor.

**Top 15:** Die Bezirksversammlung Frühjahr 2011 endet um 21.30 Uhr mit dem Schlusswort des Bezirkspräses und dem gemeinsamen Singen des Kolpinglieds.

Regensburg, 11. April 2011

Brigitte Welleschek  
Bezirksprotokollführerin

## Bezirkskegelmeisterschaft der Kolpingsfamilien in Tegernheim

Das vierte Mal trafen sich am 07.05.2011 die Kolpingsfamilien des Bezirks Regensburg in der Mehrzweckhalle in Tegernheim um die alljährliche Kegelmeisterschaft auszuführen. Für die Organisation und Durchführung zeigte sich Haberl Elke verantwortlich. Es nahmen 10 Kolpingsfamilien das Angebot der Veranstaltung an. 14 Mannschaften, unterteilt in 8 gemischte, 3 Herren-, 1 Damen- und 2 Jugendmannschaften, spielten von 08:30 Uhr an bis 16:30 Uhr verteilt im 2-Stunden-Rhythmus auf den vier Bahnen der Mehrzweckhalle. Zunächst erfolgten 25 Schub in die Vollen, dann mussten 25 Schub abgeräumt werden. Anschließend fand die Preisverleihung statt, durchgeführt durch Elke Haberl, unterstützt von der stellvertretenden Bezirksvorsitzenden Herta Schindler. Die Pokale wurden unterteilt in Mannschaften und bei den Einzelpersonen an Herren, Damen und Jugendliche bzw. junge Erwachsene unter 30 Jahren vergeben.

### Die Siegerehrung im Einzelnen:

- Mannschaften (Gesamtpunkte)
  - Herren
    - 1. Sinzing (1171)
    - 2. St. Emmeram (1050)
    - 3. Herz Jesu (932)
  - Damen
    - 1. Herz Jesu (880)
  - Gemischt
    - 1. St. Bonifaz/St. Georg (1067)
    - 2. Eilsbrunn (1025)
    - 3. St. Albertus-Magnus (948)
  - Jugend
    - 1. Alteglofsheim (801)
    - 2. St. Emmeram (578)
- Einzelpersonen (Gesamtpunkte)
  - Herren
    - 1. Voigt, Norbert – Sinzing (244)
    - 2. Ogurek, Armin – St. Emmeram (213)
    - 3. Voigt, Klaus – Sinzing (204)
  - Damen
    - 1. Huber, Angelika – St. Emmeram (187)
    - 2. Höcht, Hella – Eilsbrunn (177)
    - 3. Baumgartner, Hildegard – Herz Jesu (171)
  - Jugend
    - 1. Ogurek, Andreas – St. Emmeram (183)
    - 2. Alzinger, Andreas – Alteglofsheim (171)
    - 3. Ogurek, Michaela – St. Emmeram (146)

Da momentan die Tegernheimer Stuben nicht bewirtschaftet sind, sorgten Elke Haberl (belegte Semmeln) und das Team der Kegelabteilung des FC Tegernheim (Getränke) für das leibliche Wohl. Ein herzlicher Dank an alle. Ein weiteres Dankeschön an die Kegelabteilung auch für die technische Unterstützung bei der Betreuung der vier Bahnen.



# KOLPING-BEZIRKSMEISTERSCHAFT IM KEGELN

am Samstag, dem 7. Mai 2011  
in Tegernheim

Bei der diesjährigen Kegelmeisterschaft der Kolpingsfamilien des Bezirksverbandes Regensburg beteiligten sich 14 Mannschaften:

3 Herrenmannschaften  
1 Damenmannschaft  
8 gemischte Mannschaften  
2 Jugendmannschaften

*Wir beglückwünschen alle zu ihrem persönlichen Erfolg!*

## Ergebnisse (Mannschaften):

### Herren:

1	Sinzing	1171
2	St. Emmeram	1050
3	Herz Jesu	932

### Damen:

1	Herz Jesu	880
---	-----------	-----

### Jugend:

1	Alteglofsheim	801
2	St. Emmeram	578

### gemischte Mannschaften:

1	St. Bonifaz-St. Georg	1067
2	Eilsbrunn	1025
3	St. Albertus-Magnus	948
4	Wörth/Do.	939
5	Sinzing	934
6	Lappersdorf	933
7	Tegernheim	921
8	St. Emmeram	869

## Ergebnisse (Einzelwertung):

### Herren:

1	Voigt, Norbert	Sinzing	244
2	Ogurek, Armin	St. Emmeram	213
3	Voigt, Klaus	Sinzing	204

### Damen:

1	Huber, Angelika	St. Emmeram	187
2	Höcht, Hella	St. Albertus-Magnus	177
3	Baumgartner, Hildegard	Wörth/Do.	171

### Jugend:

1	Ogurek, Andreas	St. Emmeram	183
2	Alzinger, Andreas	Alteglofsheim	171
3	Ogurek, Michaela	St. Emmeram	146

**Einladung zur Bezirksversammlung (Herbst)  
am Mittwoch, 05. Oktober 2011 um 19.00 Uhr  
bei der **KF Sallern****

01. Juli 2011

Liebe Kolpinggemeinschaft,

gemäß § 12 Abs. 6 des Bezirksstatuts (Satzung) lade ich Euch zur Bezirksversammlung (Herbst) freundlichst für

**Mittwoch, 05. Oktober 2011 um 19.00 Uhr bei der KF Sallern**

ein. Ich bitte um eine geschlossene und zahlreiche Teilnahme der Delegierten der Kolpingfamilien unseres Bezirksverbandes und der Mitglieder der Bezirksvorstandschaft einschließlich des Jugendteams. Die Bezirksversammlung findet in Sallern statt und wird die Weichen für das kommende Arbeitsjahr stellen. Unser Leitwort für den Abend:

**„Gemeinsam über Brücken gehen“**

Ablauf und vorläufige Tagesordnung:

**19. 00 Uhr**    **Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt Sallern**  
Mit Bezirkspräses Siegfried Schweiger, BGR

**20.00 Uhr**    **Versammlungsteil im Pfarrheim Sallern – vorher Imbiss –**

**Tagesordnung:**

01. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch Bezirksvorsitzenden Herbert Lorenz
02. Schriftwort durch den Bezirkspräses Siegfried Schweiger, BGR
03. Grußwort der KF Sallern durch den Vorsitzenden Anton Haas
04. Protokoll der Bezirksversammlung (Frühjahr) vom 16.März 2011 durch Brigitte Welleschek
05. Referat durch den Landtagsabgeordneten Dr. Franz Rieger
06. Vorstellung und Beratung des Jahresprogramms 2012
07. Vorbereitung der Altkleider/Papieraktion 2012 mit Rückblick auf 2011
08. Anträge, Wünsche, Verschiedenes
09. Schlusswort des Bezirkspräses – Kolplinglied –

Ausdrücklich weise ich darauf hin, dass zu allen Punkten eine Diskussion möglich ist. Anträge, die einer besonderen Vorbehandlung bedürfen, sind bis spätestens 18. September 2011 an den Bezirksvorsitzenden zu richten. Bitte kommt geschlossen nach Sallern!

Mit freundlichen Grüßen

Herbert Lorenz  
Bezirksvorsitzender